

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Schule und
Weiterbildung

08.12.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Gödecke
Telefon: 492-4027
Goedecke@stadt-
muenster.de

Betrifft

Entwicklung der schulischen Inklusion in Münster

Beratungsfolge

15.12.2021 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Entwicklung der schulischen Inklusion zur Kenntnis. **Im Kontext der Schulentwicklungsplanung erhält die Weiterentwicklung zu einem inklusiven Schulsystem die notwendige Priorisierung.**
2. Die Anträge A-R/0020/2013 der SPD-Fraktion „Münster auf dem Weg zu einer inklusiven Bildungslandschaft“ (Anlage 1) sowie A-R/0056/2014 der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL „Die Grundschulen und die weiterführenden Schulen als inklusive Lebens- und Lernorte weiterentwickeln!“ (Anlage 2) sind damit aufgegriffen und erledigt.
3. Der Antrag der A-R/0064/2020 der CDU-Fraktion „Elternumfrage zur Umsetzung der Inklusion in Münsters Schulen“ (Anlage 3) wird im Rahmen der Schulentwicklungsplanung für die weiterführenden Schulen behandelt und ist damit aufgegriffen und erledigt.
4. Der Antrag A-R/0007/2017 der Ratsgruppe Piraten/ÖDP „Inklusion erfolgreich gestalten, Zeit für eine Bestandsaufnahme nehmen“ (Anlage 4) wird nicht aufgegriffen und ist damit erledigt.
5. **Die Verwaltung wird beauftragt darauf hinzuwirken, dass zeitnah alle Grundschulen in Münster Schulen des Gemeinsamen Lernens werden.**
6. **Die Verwaltung wird beauftragt, den Dialog mit dem Träger der Papst-Johannes-Schule zu intensivieren und zur Absicherung des Elternwahlrechts auf eine schnellstmögliche Erhöhung der Aufnahmekapazität hinzuwirken.**

II. Finanzielle Auswirkungen:

Mit der Vorlage wird über bisherige und aktuelle Aktivitäten und Entwicklungen im Themenfeld der schulischen Inklusion berichtet. Mit der Beschlussfassung sind keine finanziellen Auswirkungen verbunden.

Begründung:

Der im Ausschuss für Schule und Weiterbildung eingebrachte Änderungsantrag von Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD und Volt wurde einstimmig beschlossen.

Die Verwaltung folgt diesen inhaltlichen Änderungen.

i.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtdirektor